

| | |
|--|---|
| | Objekt: Hagelin Mod. CX-52 |
| | Museum: Heinz Nixdorf MuseumsForum Fürstenallee 7 33102 Paderborn 05251-306600 AWegener@hnf.de |
| | Sammlung: Kryptologie und Hacker |
| | Inventarnummer: E-2000-0125 |

Beschreibung

Die CX-52 ist eine mechanische 6-Walzen-Chiffriermaschine, die ab 1952 in der Schweiz von der Crypto AG hergestellt wurde. Erfinder war der schwedische Kryptologe und Unternehmer Boris Hagelin, der die Crypto AG auch gründete.

Die CX-52 war durch die Vielzahl ihrer Kombinationsmöglichkeiten, auch durch zusätzliche austauschbare Walzen, eine aus kryptologischer Sicht hervorragende Maschine. Auf einem integrierten Papierstreifen konnten Klar- oder Geheimtext gelesen werden. Gerade zu Beginn des Kalten Krieges verkaufte sie sich sehr gut. Die Geräte wurden in über 100 Länder geliefert.

In jüngster Zeit wurde publik, dass die Crypto AG seit vielen Jahren eine Art Tarnfirma der amerikanischen CIA und des deutschen BND war. Durch Manipulation an den Maschinen konnten die beiden Nachrichtendienste bei Freund und Feind mitlesen.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall

Maße:

HxBxT: 11 x 22 x 14 cm, Gewicht: 3,42 kg

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|------------|
| Hergestellt | wann | Seit 1952 |
| | wer | Crypto AG |
| | wo | Kanton Zug |

Schlagworte

- Chiffriermaschine
- Dechiffrierung

- Nachrichtendienst
- Verschlüsselung

Literatur

- Crypto AG (Hrsg.) (1992): 100 Jahre Boris Hagelin 1892 - 1992 : Die Geschichte des Firmagründers Crypto AG. Kanton Zug